

Verein Kindertagesstätte Eschenbach
Kita Nepomuk
Rickenstr. 4, 8733 Eschenbach
055 282 48 73
info@kita-nepomuk.ch
www.kita-nepomuk.ch



Unterlagen zur Hauptversammlung vom 6. Mai 2010, 19.30 Uhr

Inhalt:

- | | |
|--|-----------|
| - Einladung zur GV mit Traktandenliste | Seite 1 |
| - Protokoll der letzten Hauptversammlung | Seite 2 |
| - Bericht der Präsidentin | Seite 6 |
| - Bericht der Krippenleiterin | Seite 7 |
| - Bericht der Eltern | Seite 8 |
| - Bericht zur Jahresrechnung | Seite 9 |
| - Bilanz | Seite 11 |
| - Erfolgsrechnung | Seite 12 |
| - Informationen | Rückseite |

Verein Kindertagesstätte Eschenbach
Kita Nepomuk
Rickenstr. 4, 8733 Eschenbach
055 282 48 73
info@kita-nepomuk.ch
www.kita-nepomuk.ch



An alle Vereinsmitglieder, Kollektivmitglieder,
Gönner und Interessierte

Einladung zur 5. Hauptversammlung am Donnerstag 6. Mai 2010, 19.30 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll vom 5. Mai 2009
4. Jahresberichte
5. Jahresrechnung
6. Mitgliederbeiträge
7. Wahlen
8. Anträge (bitte bis zum 31.4.2010 schriftlich an die Präsidentin einreichen)
9. Umfrage

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme!

5. Hauptversammlung – Dienstag 05. Mai 2009

Protokoll

Datum, Zeit, Ort	05. Mai 2009; 19.00 – 19.35 Uhr, KiTa Nepomuk, Rickenstr. 4, 8733 Eschenbach
Protokoll	Manuela Weber-Zahner
Anwesend	anwesende Personen: 18 stimmberechtigte Personen: 13
Entschuldigt	Gesamtschulrat, Cécile Herzig, Karin Kuster, Barbara Emmerich, Andreas Fumagalli
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmenzähler3. Protokoll vom 6. Mai 20084. Jahresberichte5. Jahresrechnung6. Mitgliederbeiträge7. Wahlen8. Anträge9. Umfrage

1. Begrüssung

Die Präsidentin Rhea Nägeli begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich zur 5. HV der Kita Nepomuk. Speziell begrüsst wird unser Revisor, Josef Müller sowie die Vertreter der verschiedenen Behörden: Gemeinderat Goldingen - Trudi Dähler, Gemeinderat St. Gallenkappel – Conny Steiner, Gemeinderat Eschenbach - Gisela Hatt, kath. Kirchgemeinde – Maya Kuster

Im Mai 2009 betreuen wir 29 Krippenkinder, 11 Hortkinder und 23 Kinder besuchen den Mittagstisch.

Rhea Nägeli informiert über den erfreulichen Beschluss des Kantonsrats, dass die Steuerabzüge für Kinder verdoppelt und die Beiträge für Fremdbetreuung erhöht wurden.

Seit März 2009 haben wir eine 20% Administrativstelle geschaffen um den Vorstand, die BK sowie das Team zu entlasten.

Im August 2009 werden zwei neue Praktikantinnen bei uns beginnen. Es sind dies Nadia Haller, Eschenbach und Julia Wicki, Rieden.

Isabelle Gmür ist in der Ausbildung zur Krippenleiterin. Seit 1. Januar 2009 haben wir wieder eine Co-Krippenleitung wie wir sie schon einmal hatten. Susanne Schlumpf und Isabelle Gmür teilen sich die Leitung auf Wunsch.

Rhea Nägeli hält fest, dass die Einladungen zur 5. HV termingerecht versandt wurden. Die Hauptversammlung kann somit rechtmässig eröffnet werden. Die Traktandenliste findet sich auf Seite 2 der Einladungsunterlagen. Es werden seitens der Anwesenden keine Aenderungen gewünscht.

Präsenz: Die aufgelegte Liste wird von 18 Personen (davon 5 Kita-Mitarbeiterinnen) ausgefüllt.

2. Wahl der Stimmzähler

Zur Wahl vorgeschlagen: Rahel Bollhalder

Es gibt keine weiteren Vorschläge

Beschluss: Rahel Bollhalder wird einstimmig zur Stimmzählerin gewählt.

3. Protokoll vom 6. Mai 2008

Das Protokoll der HV vom 6. Mai 2008 haben alle mit den Einladungsunterlagen erhalten. Es gibt keine Ergänzungen.

Beschluss: Das Protokoll der 4. HV vom 6. Mai 2008 wird einstimmig genehmigt und Manuela Weber verdankt.

5. Jahresrechnung

Auf den Seiten 13 und 14 der Unterlagen ist die Bilanz und auf der Seite 15 die Erfolgsrechnung zu finden. Die Kassierin Ursula Nobs erläutert die Jahresrechnung. Wir können einen Gewinn von knapp 30'000.- Fr. ausweisen. Dieses tolle Ergebnis konnten wir dank einer höheren Auslastung, mehr Elternbeiträgen sowie der guten Haushaltung des Teams erzielen. Die Auslastung betrug 108%. Diese Zahl kommt daher, dass unsere Betriebsbewilligung auf 10-12 Kinder basiert. Bis jetzt wurde der Mittelwert von 11 Kinder für die Berechnung verwendet. Deshalb sind wir über 100%. Diese Auslastung wurde durch das 20% Pensum von Daniela Liechti abgedeckt.

Zusätzlich haben wir dieses Jahr die Leistungsvereinbarung mit der Schule für den Mittagstisch getroffen. Dies schlägt sich auch auf unser Ergebnis nieder. Denn die Schule bezahlt diese Betreuungszeit, egal ob 4 oder 12 Kinder betreut werden.

Der Gewinn wurde von den Gemeinden bewilligt ohne ihre Beiträge zu kürzen, damit wir so künftige Mindereinnahmen ausgleichen könnten. Der Bund kennt die Regelung, dass Vereine ein so hohes EK haben sollten, dass sie 3 Monate ihren Verpflichtungen wie Löhne, Mieten usw. nachkommen könnten.

Ursula erwähnt eine Studie zur familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung der Eidg. Kommission für Familienfragen. Man kommt dort zum Schluss, dass jeder investierte Franken in Kinderkrippen 3-4fach retour kommt in den verschiedenen Gemeinden und Regionen. Bei der Kinderbetreuung wird jedoch zuviel von den Kosten und zu wenig von den Nutzen gesprochen.

Jahresrechnung 2008:

Die Jahresrechnung 2007 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 29'987.58 ab. Die Elternbeiträge 2009 wurden eher vorsichtig budgetiert, da ein Kind in der höchsten Tarifstufe enorm viel ausmachen kann. Beim Unterhalt wurden 2008 Fr. 600.- budgetiert in der Rechnung sind jedoch über 5000.- Fr. drin. Dies kommt daher, dass wir dieses Jahr ein neues Verrechnungsprogramm (Kipro) gekauft haben. Erwähnenswert ist wieder wie wenig Geld das Kita Team für den Material- und Warenaufwand braucht.

Rechnung 2008

Aktiven 2008 total	Fr. 77'183.35
Passiven 2007 total	Fr. 47'195.77
Gewinn	Fr. 29'987.58

Budget 2009

Aufwand	Fr. 261'000.-
Ertrag	Fr. 255'000.-
Verlust	Fr. 6'000.-

Im April 2009 haben die beiden Revisoren Josef Müller und Richard Blöchlinger die Rechnung 2008 geprüft. Sie haben stichprobenmässig kontrolliert und haben eine gut geführte Firma vorgefunden. Erfreut nahmen sie den Gewinn zur Kenntnis. Sie sprechen Ursula Nobs Kuster ein Kompliment für diese Arbeit aus. Ihr wird für die Arbeit gedankt und Josef Müller beantragt, ihr und dem gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen.

Beschluss: Den Anträgen der Revisoren, Genehmigung der Rechnung 2008 und Entlastung der Kassierin Ursula Nobs Kuster sowie des gesamten Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

6. Mitgliederbeiträge

Unsere Mitgliederbeiträge lauten wie folgt:

Einzelmitglied aktiv: Fr. 40.- pro Jahr;

Einzelmitglied passiv: Fr. 20.- pro Jahr,

Kollektivmitglied: Fr. 400.- pro Jahr,

Gönner : freiwillig ab Fr. 100.-

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung der Ansätze. Es folgen keine

Wortmeldungen.

Beschluss: Die Mitgliederbeiträge werden 2009 beibehalten.

7. Wahlen

An der HV 2007 wurden alle Vorstandsmitglieder für 3 Jahre in ihrem Amt bestätigt. Sie müssen dieses Jahr nicht gewählt werden.

Der Revisor Richard Blöchliger hat aus zeitlichen Gründen sein Amt abgegeben. Er hat uns jemand neuen in Aussicht gestellt. Da diese Person noch nicht bekannt ist, werden wir sie an der nächsten HV vorstellen.

Cécile Herzig hat in den vergangenen Jahren als Elternvertretung an den Betriebskommissionssitzungen teilgenommen. Sie hat mit viel Enthusiasmus begonnen und eher frustriert ihr Amt niedergelegt.

Leider wurde die Möglichkeit mit Elternanliegen an sie zu gelangen fast nicht genutzt. Wir haben keine Nachfolgerin gefunden und müssen diese Zusammenarbeit neu überdenken.

Ursula Nobs Kuster hat auf diese HV den Rücktritt eingereicht, was wir sehr bedauern. Herzlichen Dank für all Deine Arbeit! Glücklicherweise konnten wir jedoch mit Michaela Tomasi eine geeignete Nachfolgerin finden. Wir freuen uns auf diese Zusammenarbeit und heissen sie recht herzlich willkommen.

Die Anwesenden stimmen einer Wahl in Globo zu. Es gibt keine Gegenkandidaten.

Beschluss: Einstimmig und mit viel Applaus wird Michaela Tomasi fürs Ressort Finanzen in den Vorstand gewählt.

8. Anträge

Bis am 1. Mai 2008 mussten allfällige Anträge schriftlich an die Präsidentin eingereicht werden. Rhea Nägeli vermeldet keine Eingänge

9. Umfrage

Die allgemeine Umfrage wird nicht benützt.

Die Präsidentin bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen. Sie lädt alle zu Kaffee und Kuchen in den oberen Stock in der Kita ein.

Die Hauptversammlung 2009 wird um 19.35 Uhr beendet.

Eschenbach, 14. Mai 2009 / wem

Rhea Nägeli, Präsidentin

Manuela Weber, Aktuarin

Rahel Bollhalder, Stimmzählerin

Jahresbericht 2009

Liebe Vereinsmitglieder, Kollektivmitglieder, Gönner,
Spender und Interessierte

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit öffneten wir am 5. Mai 2004 zum ersten Mal die Türen der KiTa Nepomuk. Und eine kleine Erfolgsgeschichte begann. Nach anfänglichem harzigem Start entwickelte sich der KiTa-Betrieb stetig weiter und in der Zwischenzeit sind unsere Betreuungsplätze sehr gut belegt. Die anfänglichen skeptischen Blicke im Dorf haben sich in freundlich zustimmende gewandelt. Wenn unsere KiTa-Frauen mit Kindern heute erscheinen werden sie sehr gerne gesehen und verbreiten immer wieder Freude. Wir haben uns etabliert. Diesen Erfolg verdanken wir unseren treuen Mitarbeiterinnen, die jederzeit mit Freude an ihre Arbeit gehen, den Kindern viel Lebensfreude, Wissenswertes und Lehrreiches mit auf den Weg geben.

Auf den 01.01.2010 haben wir einen weiteren Meilenstein erreicht, wir konnten mit den Gemeinden Goldingen, St. Gallenkappel und Eschenbach eine Leistungsvereinbarung abschliessen.

Dankbar und mit Freude schaue ich auf die 6 Aufbaujahre zurück. Die positive und aktive Mitarbeit aller Beteiligten war sehr befriedigend und beflügelnd. Nachdem die Zukunft abgesichert, die KiTa gut ausgelastet, das Mitarbeiterinnenteam hervorragendes leistet, die Betriebskommission und der Vorstand ausgezeichnet arbeitet, ist es für mich Zeit den Sessel zu räumen. Sehr gerne werde ich die weiteren Aktivitäten der KiTa Nepomuk aus Distanz weiterverfolgen und danke allen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und ihre Unterstützung. Der KiTa Nepomuk und dem Managementteam wünsche ich für die Zukunft viel Erfolg und Befriedigung in allen Aktivitäten.

Jahresbericht der Krippenleitung 2009/2010

Verein Kindertagesstätte Nepomuk

Unser Krippenjahr begann mit dem Muttertagsbrunch am 9. Mai. Da die erste Ausgabe dieses Anlasses ein Riesenerfolg war, führten wir dieses Mal gleich zwei Staffeln durch. Beide Male waren trotz freier Wahl der Zeit etwa gleich gut besucht.

Zweimal im Jahr dürfen wir uns über den Besuch vom Chasperli freuen. Da diese Aufführungen immer grossen Anklang finden bei Kita Kindern und auch bei andern Eschenbacher Familien kommen die Kinder ohne Begleitung von Erwachsenen. Dies hat sich bewährt, da so die Platzverhältnisse gerade noch ausreichen.

Im Kita Alltag verweilen die Kinder beim Spielen und finden es immer wieder toll wenn sie beim Backen, Guetzlen oder Kochen mit-helfen dürfen. Bei drei Tüten zu schälenden Karotten, haben wir jeweils fast zu wenig Werkzeug für all die helfenden Hände. Bei unserem Programm sind wir täglich auch draussen anzutreffen. Wir verbringen unsere Zeit im Wald, beim Weiher in Eschenbach oder auf den Spielplätzen. Sehr beliebt sind auch die Spaziergänge zum Bauernhof oder zu den Pferden.

In den Schulferien versuchen wir ein bisschen Abwechslung ins Programm zu bringen. Dann sind wir nicht so sehr an unsere fixen Zeiten gebunden. Dieses Jahr ging es einmal mit dem Bus nach Neuhaus zu Manuela Weber. Die jungen Hasen liessen sich in ihrem Gehege geduldig streicheln.

Wie jedes Jahr, besuchten wir in den Sommerferien den Kinderzoo. Die Tiere und der Spielplatz lassen die Augen der Kinder besonders leuchten. Der Tag ist jeweils viel zu schnell vorbei.

Im Herbst nehmen wir an den Dorfanlässen von Eschenbach teil. Die Viehschau ist ein regelmässiger Programmpunkt und bei der Chilbi führen wir jeweils die Kaffeestube und betreuen den Chilbistand. Dieses Jahr hat das Wetter leider überhaupt nicht mitgespielt. Dafür waren unsere Sitzplätze im Warmen mit den Suppen besonders gefragt. Beim Karussell hingegen war es dann den Meisten doch zu nass.

Das Verkleiden und Schminken während der Fasnachtszeit ist äusserst beliebt. Bei der Konfettischlacht die wir in der Kita durchgeführt haben konnten sich alle so richtig austoben. Am schmutzigen Donnerstag gingen wir nach Jona an den Kinderumzug. Es durften sich alle Verkleiden.

Personelles

Ausser dem Wechsel der Praktikantinnen haben wir dieses Jahr keine personellen Veränderungen gehabt. Anstelle von Rahel Bollhalder und Melanie Gubelmann haben im Sommer 2009 Nadia Haller und Julia Wicki bei uns angefangen. Andrea Oberholzer ist bereits im zweiten Lehrjahr.

Kita Nepomuk Team

Susanne Schlumpf 60%, Co-Krippenleitung; Isabelle Gmür 100%, Co-Krippenleitung und Gruppenleitung; Karin Kuster 30%, Springerin; Daniela Liechti 20%, Springerin; Andrea Oberholzer 100%, Lehrtochter; Julia Wicki 100%, Praktikantin; Nadia Haller 100%, Praktikantin; Manuela Weber 20%, Administration

Gesucht Eltern

Wer hat Lust die Erlebnisse die Sie und ihr Kind in der Kita Nepomuk machen aufzuschreiben? Teilen Sie uns mit, wie sie die Tage bei uns empfinden, was sie freut oder stört! Da wir zur Zeit keine Elternvertretung im Vorstand haben, hätten wir in unserem HV Büchlein bei den Jahresberichten Platz für einen solchen Artikel. Die HV findet übrigens am 6. Mai 2010 um 19.30 Uhr in der Kita statt. Reservieren Sie sich den Termin. Näheres folgt!

Haben Sie Lust einmal monatlich an unseren Betriebskommissionsitzungen teilzunehmen und die Interessen der Kinder aus Elternsicht zu vertreten? Die Sitzungen finden jeweils an einem Mittwochmorgen von 08.30 – 10.00 Uhr statt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich jemand angesprochen fühlt und gerne mitarbeiten möchte. Bitte melden Sie sich bei der Krippenleitung oder unter: **info@kita-nepomuk.ch**

Verein Kindertagesstätte Eschenbach

KiTa Nepomuk

Jahresbericht 2009

Wir hatten im vergangenen Jahr wohl weniger Kinder zu betreuen als im Vorjahr, konnten aber über alles ein wesentliches besseres Resultat als budgetiert erzielen. Bei den Elternbeiträgen ergeben sich trotz „Wirtschaftskrise“ Einnahmen im Rahmen von Fr. 179'000.00. Dies ist ein Plus von Fr. 14'000.00 gegenüber dem Budget 2009. In der Krippe/Hort hat unser Team gesamthaft 42 Kinder während dem Jahr betreut, davon 21 aus Eschenbach, 7 aus St. Gallenkappel und 14 aus den übrigen Gemeinden.

Zum guten Ergebnis beigetragen hat auch der Mittagstisch. Wir haben 2009 1650 Mittagessen verkauft (2. Semester 2008: 302).

Die Auslastung der Krippe hat mit dem Mittagstisch 129% ergeben, im Vorjahr 108%.

Bei den Vereinsbeiträgen haben wir ein schlechteres Ergebnis hinnehmen müssen als budgetiert. Einerseits haben die Betriebe ihre Beiträge im Zuge der Krise gestrichen, andererseits hat ebenfalls die Kath. Kirchgemeinde ihr Engagement, welche sie auf die ersten fünf Jahre ausgelegt hat, nicht verlängert. Die Position Spenden setzt sich wie folgt zusammen:

Geschenkte Miete	Fr. 2'300.00
Kita Netzwerk	Fr. 2'000.00
Pro Juventute	Fr. 1'500.00
SG KB	Fr. 300.00

Beim Personalaufwand liegen wir im Rahmen des Budgets. Hier ist zu erwähnen, dass die KiTa eine neue Versicherungslösung im Rahmen des BVGs angestrebt hat und neu sämtliche Mitarbeiterinnen bvg-versichert sind. Dies auch als Zeichen und Wertschätzung der Teilzeitarbeit unserer Mitarbeiterinnen.

Das Finanzwesen wurde so aufgegleist, dass Manuela Weber im Rahmen ihrer Anstellung sämtliche Belege erfasst. Auch wird seit

letztem Jahr die Verrechnung der Elternbeiträge mit dem Kipro-Programm vorgenommen, was die Arbeit enorm erleichtert.

Ausblickend für das Jahr 2010 ist festzuhalten, dass im Herbst dank dem grossen Einsatz von unserer Präsidentin Rhea Nägeli eine Leistungsvereinbarung mit den Trägergemeinden abgeschlossen werden konnte, welche die Anschubfinanzierung ersetzt. Im Rahmen dieser Leistungsvereinbarung zahlen die Gemeinden den Differenzbetrag zwischen den kostendeckenden Beiträgen und den Elternbeiträgen sowie ein allfälliges %uales Defizit. Wir danken den Träger-Gemeinden für das in uns gesetzte Vertrauen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Im Jahr 2009 weisen wir einen Gewinn von Fr. 5'973.35 aus. Dies ergibt neu ein Eigenkapital von rund Fr. 40'000.00.

An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen dem Team von Susanne Schlumpf und Isabelle Gmür herzlich für die geleistete Arbeit zu danken.

Bericht zum Budget

Im Rahmen der Leistungsvereinbarung haben wir im Herbst den Gemeinden ein entsprechendes Budget eingereicht. Dieses ist vorsichtig budgetiert und weist einen Verlust von Fr. 12'900.00 aus, welches einwohnermässig auf die Trägergemeinden aufgeteilt wird.

Bei den Elternbeiträgen ergibt sich ein höherer Betrag da wir den kostendeckenden Beitrag anpassen mussten. Weiters ergeben sich Änderungen im Personalaufwand gestützt auf die Lohnanpassung von Isabelle Gmür, welche ihre Ausbildung abgeschlossen hat und als Co-Leiterin fungiert und andererseits gestützt auf die neuen Verträge im Rahmen der Pensionskasse. Auch haben wir für den August 2010 eine weitere Lehrstelle geschaffen, welche an die ehemalige Praktikantin Rahel Bollhalder vergeben wurde. Die übrigen Unkosten verbleiben in etwa im Rahmen der Vorjahre.

Eschenbach, 27.1.2010

Michaela Tomasi

Verein Kindertagesstätte Eschenbach
KiTa Nepomuk

Bilanz per 31.12.2009

Aktiven	2009	2008	Veränderung
Umlaufvermögen			
<i>Flüssige Mittel</i>			
Kassa	152.10	693.40	-541.30
Bank Raiffeisen 27840.20	61'551.99	40'814.81	20'737.18
Bank Raiffeisen 27840.77	7'383.60	7'998.35	-614.75
Briefmarken	0.00	22.00	-22.00
Total flüssige Mittel	69'087.69	49'528.56	19'559.13
<i>Forderungen</i>			
Debitoren	13'816.30	29'191.14	-15'374.84
Delcredere	-600.00	-4'000.00	3'400.00
Verrechnungssteuer	86.90	60.35	26.55
Total Forderungen	13'303.20	25'251.49	-11'948.29
<i>Aktive Rechnungsabgrenzungen</i>			
Transitorische Aktiven	747.30	2'400.30	-1'653.00
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	747.30	2'400.30	-1'653.00
Anlagevermögen			
<i>Mobile Sachanlagen</i>			
Maschinen und Apparate	1.00	1.00	0.00
Geschäftsmobilien	1.00	1.00	0.00
Büromaschinen, EDV	1.00	1.00	0.00
Total mobile Sachanlagen	3.00	3.00	0.00
Total Aktiven	83'141.19	77'183.35	5'957.84
Passiven	2009	2008	Veränderung
<i>kurzfristiges Fremdkapital</i>			
Kreditoren	1'346.30	6'141.95	-4'795.65
Transitorische Passiven	32'465.60	26'985.46	5'480.14
Total kurzfr. Fremdkapital	33'811.90	33'127.41	684.49
<i>langfristiges Fremdkapital</i>			
Rückstellung Depotleistungen	9'250.00	9'950.00	-700.00
Total langfr. Fremdkapital	9'250.00	9'950.00	-700.00
Total Fremdkapital	43'061.90	43'077.41	-15.51
<i>Eigenkapital</i>			
Vereinsvermögen	4'118.36	4'118.36	0.00
Total Eigenkapital	4'118.36	4'118.36	0.00
<i>Reserven, Bilanzgewinn</i>			
Gewinn-/Verlustvortrag	29'987.58	0.00	29'987.58
Erfolg laufendes Jahr	5'973.35	29'987.58	-24'014.23
Total Reserven, Bilanzgewinn	35'960.93	29'987.58	5'973.35
Total Eigenkapital	40'079.29	34'105.94	5'973.35
Total Passiven	83'141.19	77'183.35	5'957.84

Verein Kindertagesstätte Eschenbach
KiTa Nepomuk

Erfolgsrechnung 1.1.2009 - 31.12.2009

	2009	2008	Budget 2010
Beiträge			
Elternbeiträge	179'221.04	183'254.94	185'000.00
Vereinsbeiträge	1'880.00	8'840.00	1'700.00
Beiträge Gemeinden	45'524.51	52'234.24	29'000.00
Mittagstisch Eltern	16'858.00	5'970.00	22'000.00
Mittagstisch Schule	19'639.00	7'964.00	22'000.00
weitere Einnahmen	1'276.50	1'746.30	1'000.00
Spenden	6'100.00	600.00	500.00
Einschreibgebühren	680.00	0.00	0.00
Veränderung Delcredere	3'400.00	0.00	0.00
Total Beiträge	274'579.05	260'609.48	261'200.00
Total Ertrag	274'579.05	260'609.48	261'200.00
Personalaufwand			
Löhne	168'249.85	140'567.75	180'000.00
Sozialleistungen	26'407.15	18'710.50	25'000.00
übriger Personalaufwand	4'732.40	7'706.00	3'500.00
Total Personalaufwand	199'389.40	166'984.25	208'500.00
Material- und Betriebsaufwand			
Material- und Warenaufwand	25'880.20	18'709.25	26'000.00
Raumaufwand	27'600.00	30'393.50	28'000.00
URE Einrichtungen	3'912.45	5'045.45	4'000.00
Strom, Wasser etc.	1'699.85	1'608.85	1'600.00
Versicherungen	647.80	554.50	600.00
Verwaltungsaufwand	8'955.20	6'471.70	4'500.00
Total Material- und Betriebsaufwand	68'695.50	62'783.25	64'700.00
Finanzaufwand und Abschreibungen			
Finanzaufwand	331.80	356.40	400.00
Abschreibungen	189.00	498.00	500.00
Total Finanzaufwand und Abschreibungen	520.80	854.40	900.00
Total Aufwand	268'605.70	230'621.90	274'100.00
Erfolg	5'973.35	29'987.58	-12'900.00

Informationen

Vorstand

Präsidium	Michaela Tomasi ad interim 1 Jahr
Vizepräsidium	Carmen Gähwiler
Aktuariat	Manuela Weber
Finanzen	Michaela Tomasi
Personal	Cornelia Frei
Oeffentlichkeitsarbeit	Franziska Marey
Gemeindevertretung Eschenbach	Gisela Hatt
Gemeindevertretung St. Gallenkappel	Conny Steiner
Gemeindevertretung Goldingen	Trudi Dähler

Betriebskommission

Präsidium	Michaela Tomasi ad interim 1 Jahr
Aktuariat	Manuela Weber
Finanzen	Michaela Tomasi
Pädagogische Begleitung	Andi Rickli
Elternvertretung	Vakant
Personal	Cornelia Frei
Krippenleitung	Susanne Schlumpf

Revisionsstelle

1. Revisor	Josef Müller
2. Revisor	Bruna Fäh

Krippenpersonal

Co Krippenleitung	Susanne Schlumpf 60%
Co Krippenleitung / Gruppenleitung	Isabelle Gmür 100%
Springerin	Karin Kuster 30%
Springerin	Daniela Liechti 20%
Praktikantinnen bis 31.07.2010	Nadia Haller
	Julia Wicki
Praktikantin ab 01.08.2010	Annina Gebert
Lehrfrau 3. Lehrjahr ab 01.08.2010	Andrea Oberholzer
Lehrfrau 1. Lehrjahr ab 01.08.2010	Rahel Bollhalder
Administration / Buchhaltung	Manuela Weber 20%